

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für Lotrans entschieden haben. Project X1 ist die neue Lotrans Ankerwinde, die für Boote von 6 bis 10 Meter Länge konstruiert wurde. Ihre Hauptmerkmale sind:

- Standardmäßig verchromte Oberflächen
- Nennleistung bei Parameter S2 – 11 Minuten: 500W 12V oder 700W 12/24V
- Wasserdichter Elektromotor IP 66
- Verwickelte Kettennuss
- Betrieb Tau-Kette
- Antriebswelle aus rostfreiem Stahl AISI 431
- Von der Kettennuss unabhängiger Windenkopf
- Auftriebsgeschwindigkeit: 14 bis 18 m/min
- Verbrauch: 40 - 60 A (500W 12V), da 50 - 70 A (700W 12V)
- Losbrechkraft ca. Kgs 500 (500W) - Kgs 700 (700W)
- Gewicht: 11 kg

SICHERHEITSHINWEISE

- Die Ankerwinde wurde nicht zur Verwendung als Zapfwelle an Bord des Bootes projektiert. Das Tau oder die Kette müssen an Fixpunkten wie Poller oder anderem befestigt werden.
- Die Ankerwinde beim Einholen unterstützen, indem das Boot bei Minimalgeschwindigkeit in Richtung Ankerstelle gefahren wird.
- Installieren Sie stets einen geeigneten Motorschutzschalter, um den Stromkreis und den Elektromotor vor Überhitzung und Schäden zu schützen.
- Die Ankerwinde immer ausschalten, wenn sie nicht benutzt wird, um ein zufälliges Inngansetzen zu vermeiden.
- Hände, Füße und Finger stets von der Ankerwinde fern halten, wenn diese in Betrieb ist. Wenn sich die Kette verfangt, die Ankerwinde ausschalten und ganz vorsichtig versuchen, die Kette zu lösen.
- Die Ankerwinde nicht für andere Zwecke oder auf andere als in diesem Handbuch angegebene Weise verwenden.

MINDESTANFORDERUNGEN AN DIE ELEKTROANLAGE

Die nachstehende Tabelle zeigt die Anforderungen an die Elektroanlage je nach Nennleistung des Motors.

A-Batterieleistung	B-Größe der Leistungskabel	C-Magnetohermischer Schalter Lotrans	Sicherung	Größe der Steuerdrähte
700 W 24V	80 mm ² - 4 AWG	35 A	5 A	1,5 mm ² - 14 AWG
700 W 12V	16 mm ² - 4 AWG	70 A	5 A	1,5 mm ² - 14 AWG
700 W 12V	25 mm ² - 3 AWG	35 A	5 A	1,5 mm ² - 14 AWG
700 W 12V	16 mm ² - 4 AWG	35 A	5 A	1,5 mm ² - 14 AWG

ANMERKUNGEN

- A. Eine Batterie von geringerer Leistung verringert die Leistungen der Ankerwinde und verschleißt schnell.
- B. Dieser Querschnitt muss erhöht werden, wenn die Länge des positiven und negativen Kabels mehr als 25 m beträgt. Seewasseresistente Kupferkabel verwenden.
- C. Der Motorschutzschalter Lotrans schützt die Leitung vor Kurzschlüssen und den Motor bei Überhitzung. Er muss an einer leicht zugänglichen Stelle installiert werden, um bei Auslösung schnell wieder eingeschaltet werden zu können. Der Schalter kann auch benutzt werden, um die Ankerwinde von den Steuerungen zu isolieren, wie wir empfehlen, um ein zufälliges Einschalten zu vermeiden.
- Samtliche Steuerungen müssen parallel geschaltet werden. Wir empfehlen, mindestens zwei Steuerungen zum Einschalten der Ankerwinde zur Verfügung zu haben, falls eine beschädigt sein sollte. Das gesamte elektrische Zubehör Lotrans ist EG-zertifiziert.

ALLGEMEINE ANFORDERUNGEN FÜR DIE INSTALLATION

- Abb.1 Die Kettennuss der Ankerwinde muss mit der Raumstütze ausgerichtet sein.
- Abb.2 Das Deck muss flach sein. Die Struktur des Bootes muss der angehobenen Last angemessen sein. Gegebenenfalls das Oberdeck mit einer Unterlage verstärken, um das Gewicht zu verteilen.
- Abb.3 Das Fallen der Kette in die Plek muss erhöht werden, weil die gelagerte Kette dazu neigt, eine Pyramidenform anzunehmen, wodurch die Fallhöhe reduziert und ein Hängenbleiben bewirkt wird. Der Abstand zwischen dem Teil unter dem Deck und der Spitze des Kettenbergs muss mindestens A=300 mm betragen. Die Form der Plek der Kette ist wichtig, um das Problem der Pyramide zu reduzieren. Die Kette im Eingang von der Raumstütze kann um einen Winkel von ca. 5° abweichen.

INSTALLATIONSVERFAHREN

- Abb.4 Die Bohrschablone vorsichtig auf dem Deck positionieren. Wie in Abb. A anzeichnen und bohren. Die scharfen Kanten der Bohrungen glätten. Der Teil des Rands der Ketteneröffnung in Richtung des Bugs muss für einen Winkel von 45° geglättet werden (siehe Abb. B). Reinigen und die mitgelieferte Dichtung positionieren.
- Abb.5 Die 4 Muttern (227) lockern, um den oberen Teil vom Getriebe zu trennen. Den oberen Teil sorgfältig auf dem Oberdeck positionieren.
- Das Getriebe mit dem oberen Teil verbinden, indem die Lasche (224) der Antriebswelle in den Sitz auf dem Getriebe eingewirbt wird. Den Motor weit von der Ketteneröffnung entfernt ausrichten und das Getriebe drehen.
- Unterlegscheiben und Muttern an die restlichen Gewindeslitze anschrauben. Alle Muttern festziehen. Die aus der Batterie den Elektromotor anschließen, dabei die Anleitungen des Schalplans befolgen.

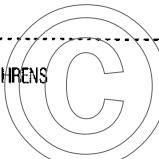
FUNKTIONSTEST

ACHTUNG ! DIE ANKERWINDE NICHT OHNE DIE KETTE ODER DAS TAU IN DER KETTENNUSSE EINSCHALTEN, UM DEN FINGER-TEIL (905) NICHT ZU BESCHÄDIGEN.

- Abb.6 Die Kette in die Kettennuss einführen. Hände und Füße von der Kettennuss und der sich bewegenden Kette fern halten.
- Abb.7 Die Steuerung einschalten. Die UP-Taste drücken. Die Kette wird eingeholt. Die UP-Taste loslassen. Die DOWN-Taste drücken. Die Kette wird losgelassen. Wenn sich die Ankerwinde in der falschen Richtung dreht, die Kabel UP und DOWN auf der Control Box umkehren.
- Abb.8 Nach dem ersten Anker prüfen, ob die Befestigungsmuttern festgezogen sind.

GEBRAUCH DER ANKERWINDE

Die wichtigsten Handlungen sind das elektrische Loslassen und Anheben des Ankers. Dieses Produkt ist mit Kegelkupplungen ausgerüstet, die gestatten, den Anker ohne den Einsatz des Elektromotors zu werfen. Lofrans empfiehlt, mit den Ankerwinden den Kettenstopper zu benutzen. Der Kettenstopper ist eine auf den Booten installierte Vorrichtung, um die Kette auf dem Deck in ihrer Position zu halten und ein zufälliges Loslassen zu verhindern. Er wird verwendet, um den Anker nach dem Anker zu sichern.

HANDLUNG	VORHER ...	NACHHER ...
1. GEBRAUCH DER KUPPLUNG BEIM MODELL LOW PROFILE	-	Zum Öffnen der Kupplung den Hebel (842) in den sternförmigen Sitz auf dem Kettenustrad (1050) einführen und lockern. Zum Schließen das Kettenustrad festspannen, bis sich der Hebel nicht weiter bewegen kann. Der Anker und die Kette bilden während des Festspanns den Widerstand.
2. GEBRAUCH DER KUPPLUNG BEIM STANDARD-MODELL	-	Zum Öffnen der Kupplung den Hebel (842) in das Handrad (1053) einführen und lockern. Zum Schließen der Kupplung das Handrad festspannen, bis sich der Hebel nicht weiter bewegen kann.
3. DEN ANKER MIT DEM ELEKTROMOTOR WERFEN	<ul style="list-style-type: none"> Den Kettenstopper einschalten Die Kupplung schließen Den Schutzschalter einschalten 	Die DOWN-Taste drücken. Beim elektrischen Absenken hat man eine perfekte Beherrschung des Vorgangs und kann diesen durch Loslassen der DOWN-Taste unterbrechen.
4. NACH DEM ANKERN	<ul style="list-style-type: none"> Den Kettenstopper einschalten Die Kupplung schließen Den Schutzschalter ausschalten 	Mit dem Kettenstopper die Kraft auf die Ankerwinde reduzieren oder durch Anbinden mit einem Tau die Kette an einen Fixpunkt anbinden.
5. DEN ANKER LICHTEN	<ul style="list-style-type: none"> Den Kettenstopper ausschalten Die Kupplung schließen Den Schutzschalter einschalten 	Den Bootsmotor einschalten. Die UP-Taste drücken und mit dem Boot in Minimalgeschwindigkeit in Richtung Ankerstelle fahren. Die Ankerwinde nicht benutzen, um das Boot in Richtung Ankerstelle zu ziehen. Die UP-Taste loslassen, um den Vorgang abubrechen. Größte Aufmerksamkeit auf die Geschwindigkeit des Ankers verwenden, der den Bug des Bootes beschädigen könnte. Sollten der Anker versandet und der Motorschutzschalter ausgelöst sein, einige Minuten warten, bevor er für einen erneuten Versuch wieder gerüstet wird. Wird der Schutzschalter erneut ausgelöst, empfehlen wir, das Boot zu bewegen, um den Anker zu befreien.
6. WÄHREND DES FAHRENS	 <ul style="list-style-type: none"> Den Kettenstopper einschalten Die Kupplung schließen Den Schutzschalter ausschalten 	Die Ankerwinde darf nicht als hauptsächlich Haltepunkt des Ankers auf der Raumstütze benutzt werden. Den Anker so befestigen, dass ein zufälliges Loslassen vermieden wird. Dafür den Kettenstopper verwenden.
7. DEN ANKER MIT DER KUPPLUNG WERFEN	<ul style="list-style-type: none"> Den Kettenstopper ausschalten Den Schutzschalter ausschalten 	Die Kupplung öffnen. Das Fallen der Kette kann durch Festspannen des Handrads mit dem Hebel gebremst werden. Am Ende des Vorgangs die Kupplung schließen.
8. DEN WINDENKOPF VERWENDEN	<ul style="list-style-type: none"> Den Kettenstopper einschalten Den Schutzschalter einschalten 	Die Kupplung öffnen. Die Glocke mit 2-3 Tau-Umdrehungen in Uhrzeigersinn aufwickeln, dabei das Ende des nicht verwendeten Taus gespannt halten. Die UP-Taste drücken und in der Zwischenzeit das Tau einholen. Am Ende die Kupplung schließen.

WARTUNGSPLAN

Nachstehend sind die Vorgänge und Zeiten angegeben, die wichtig sind, um die beste Wirksamkeit und Leistung Ihrer Ankerwinde zu erzielen.

- Alle Außenflächen und versteckten Stellen mit Süßwasser reinigen und die sich gebildete Salzschrift entfernen.
- Die rotierenden Außenteile schmieren. Insbesondere das Gewinde der Antriebswelle und die Kupplungskegel. Das Vorhandensein von
- Die Klemme des Elektromotors prüfen. Den Spannungsabfall an den Klemmen testen.
- Alle Außendichtungen ersetzen. Das Getriebe ist mit langlebigem Öl SAE 90 gefüllt.
- Die Ankerwinde vom Deck nehmen, um das Salz unter der Basis zu entfernen und erneut versiegeln.

	BENUTZUNG DES BOOTES IM LAUFE EINES JAHRES			
	WENIGER ALS 2 MONATE	2 BIS 6 MONATE	MEHR ALS 6 MONATE	CHARTER
ALLE 3 MONATE			A,B	A,B
ALLE 6 MONATE		A,B		
ALLE 12 MONATE	A,B,C	C	C	C,D
NACH 24 MONATEN		D	D	E
NACH 36 MONATEN	D,E	E	E	

AUSSAU DES FÜHRUNGBARMS

Die Finger-Vorrichtung (905) wurde für den Betrieb mit dem Kettenau konstruiert. Wenn nur Kette verwendet wird, empfehlen wir, die Vorrichtung zu entfernen, um ein schnelles Abnutzen und Lärm zu vermeiden. Es ist möglich, den vom Finger gelassenen Freiraum durch den Deckel (945) zu füllen. Der Abbau erfolgt in 4 Schritten:

1. Modell niedriges Profil : (1050) abschrauben. Standard-Modell : (1053) abschrauben und (1052) entfernen. (1048) und (206) entfernen.
2. Die beiden (1012) abschrauben und (1042) herausziehen.
3. (1042) drehen, (293) abschrauben sowie (905) und (906) entfernen. (945) in (1042) einführen und (293) wieder anschrauben. (909) von (1041) entfernen.
4. (1042) und alle anderen Teile wieder einbauen.

GARANTIEBEDINGUNGEN

Lofrans gewährt auf dieses Produkt eine Garantie von 2 Jahren zu den nachstehenden Bedingungen :

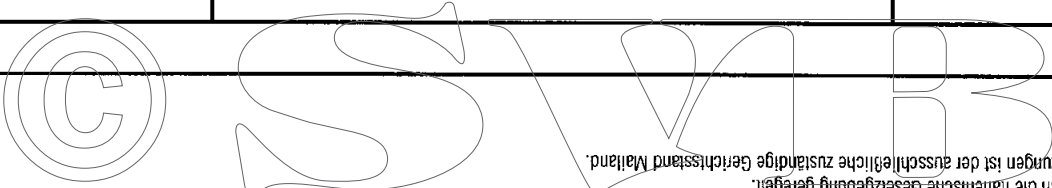
1. Das Produkt muss registriert werden. Die Registrierung muss innerhalb von 30 Tagen ab Kaufdatum durch eine der folgenden Optionen erfolgen : Verbindung mit der Webseite www.lofrans.com auf der Seite „Produkt registrieren“ herstellen und dort die Anleitungen befolgen oder das der Gebrauchsanleitung beiliegende Registrierformular vollständig ausgefüllt an die Faxnummer 039 2004299 senden.
2. Die Garantiezeit beginnt ab dem Datum des Produktkaufs durch den Originalkäufer. Ist das Produkt die Erstausrüstung eines neuen Bootes, gilt das Kaufdatum des Bootes.
3. Die Garantie deckt ursprünglich vorhandene Material- und Fertigungsängel.
4. Die Garantie beschränkt sich auf die Reparatur und/oder Auswechslung der ursprünglich mangelhaften Komponenten.
5. Die Garantieklage muss schriftlich erfolgen und per Fax oder E-Mail direkt an Lofrans oder einen seiner Vertragshändler gesendet werden; dabei die Seriennummer des Produktes und die bei der Registrierung des Produktes erhaltene Garantienummer angeben. Lofrans behält sich vor, einen Kaufbeleg des Produktes zu verlangen.
6. Das mangelhafte Teil/Produkt ist an Lofrans oder seinen Vertragshändler einzusenden. Das Verzeichnis der autorisierten Vertragshändler finden Sie auf der Webseite www.lofrans.com.
7. Folgende Mängel sind von der Garantie ausgenommen : Einsatz des Produktes bei Anwendungen, für die es nicht konzipiert wurde; Korrosion; normale Abnutzung; Farbverlust; nicht genehmigte Veränderungen des Produktes; unsachgemäße Installation; falsche Anwendung und Wartung des Produktes; Einsatz des Produktes unter Bedingungen, die die erklärten Leistungen übersteigen.
8. Die vorliegende Garantie deckt keinen Verlust oder Schaden, der dem Käufer aus der nachgewiesenen Nichtkonformität des Produktes entsteht; außer bei Vorsatz oder schwerer Schuld von Lofrans, die mit rechtskräftigem Urteil erklärt wurde.
9. Lofrans behält sich vor, die vorliegende Garantie nicht anzuerkennen, wenn das Produkt durch ungeeignetes elektrisches Zubehör betriebeben wurde und/oder bei fehlender Installation eines geeigneten Motorschutzschalters auf der Leistungsleitung.

Diese Garantie lässt die Rechte des Verbrauchers nach der geltenden einheimischen Gesetzgebung, welche den Verkauf von Konsumgütern regelt, unberührt.

Diese Garantie wird durch die italienische Gesetzgebung geregelt.

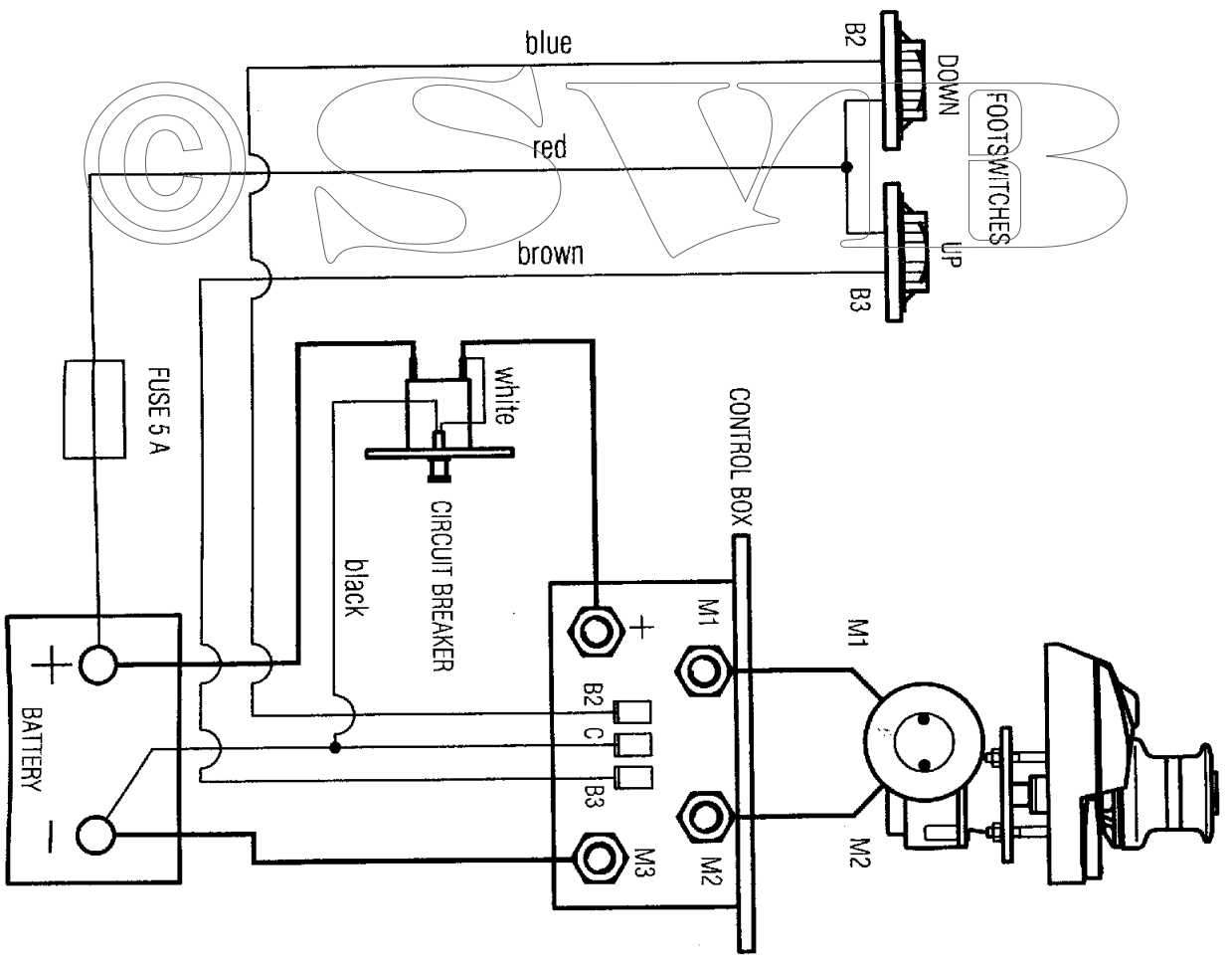
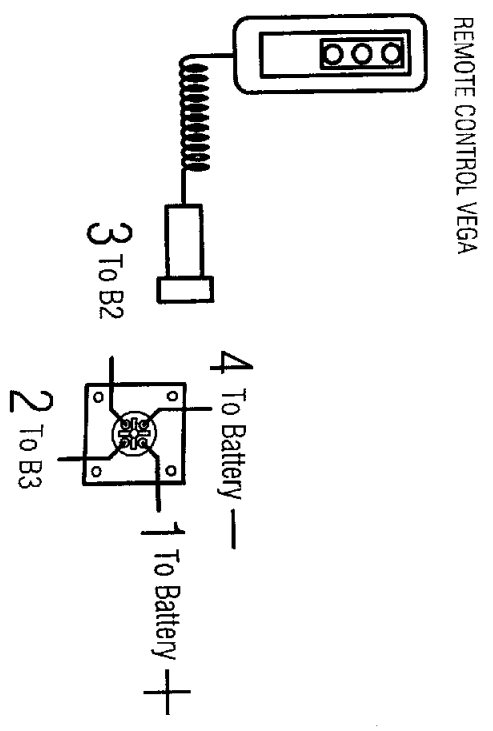
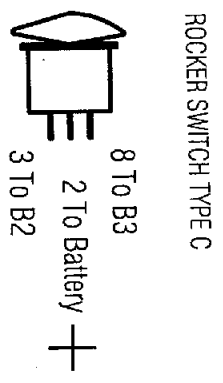
Für alle Auseinandersetzungen ist der ausschließliche Gerichtsstand Mailand.

ANHANG

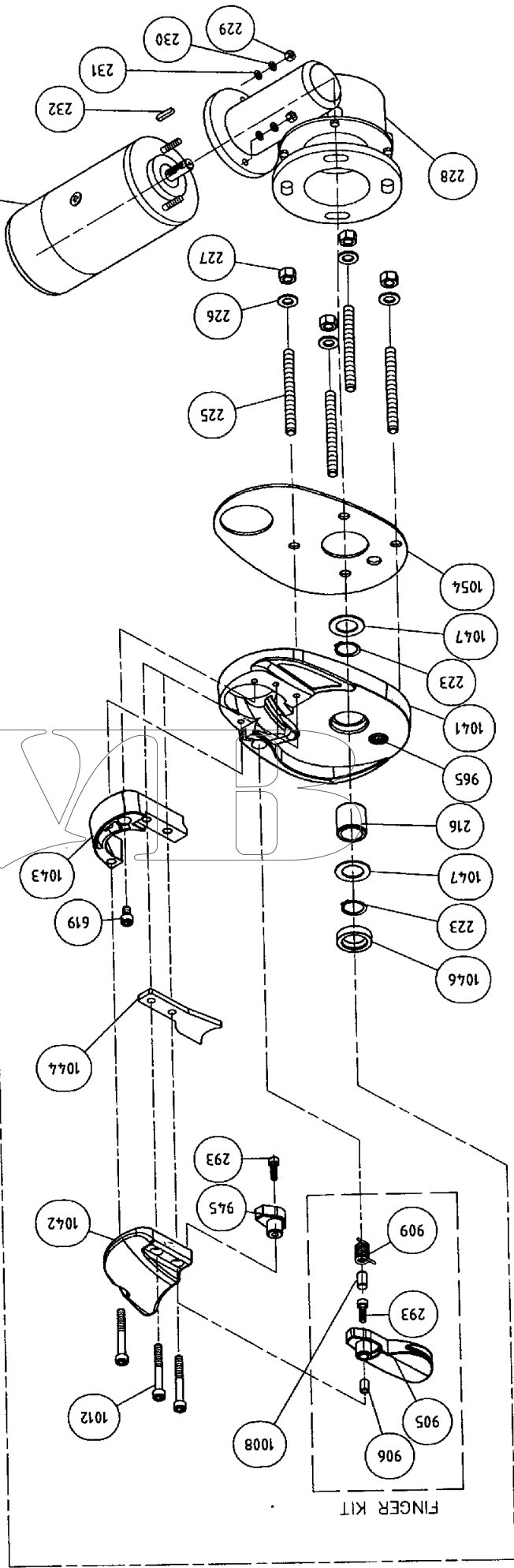
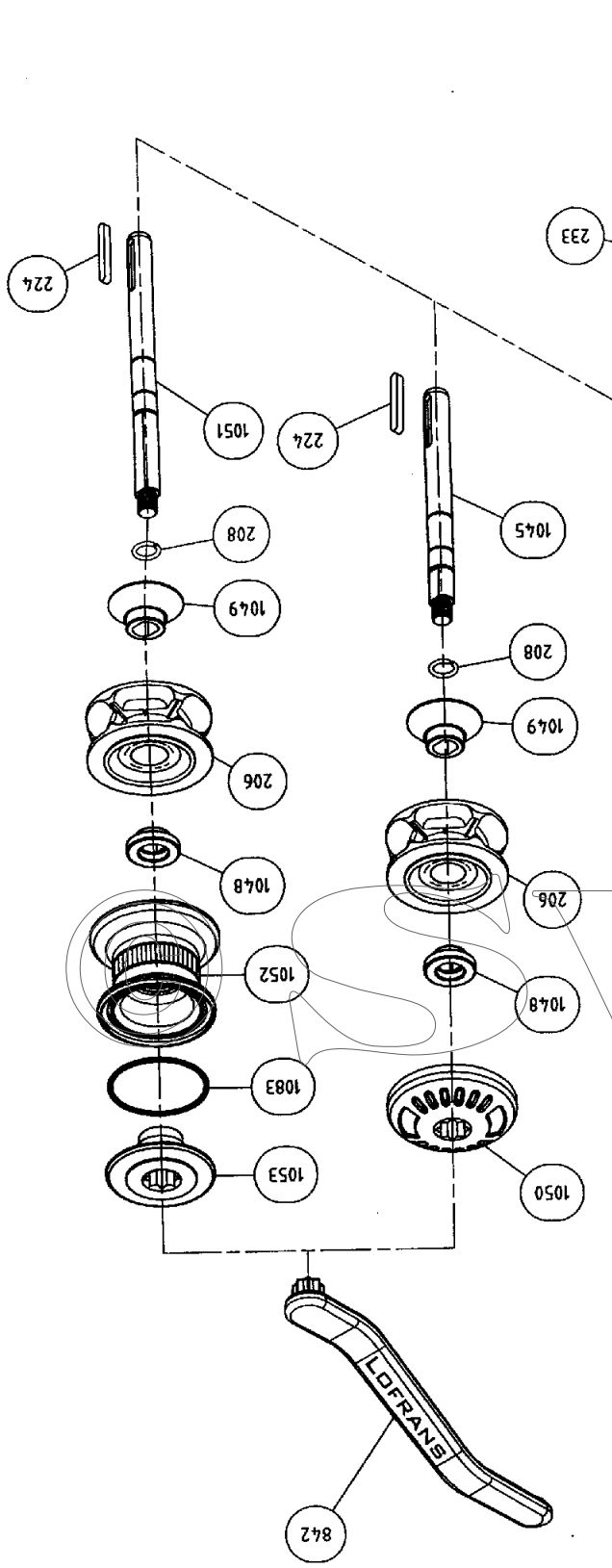


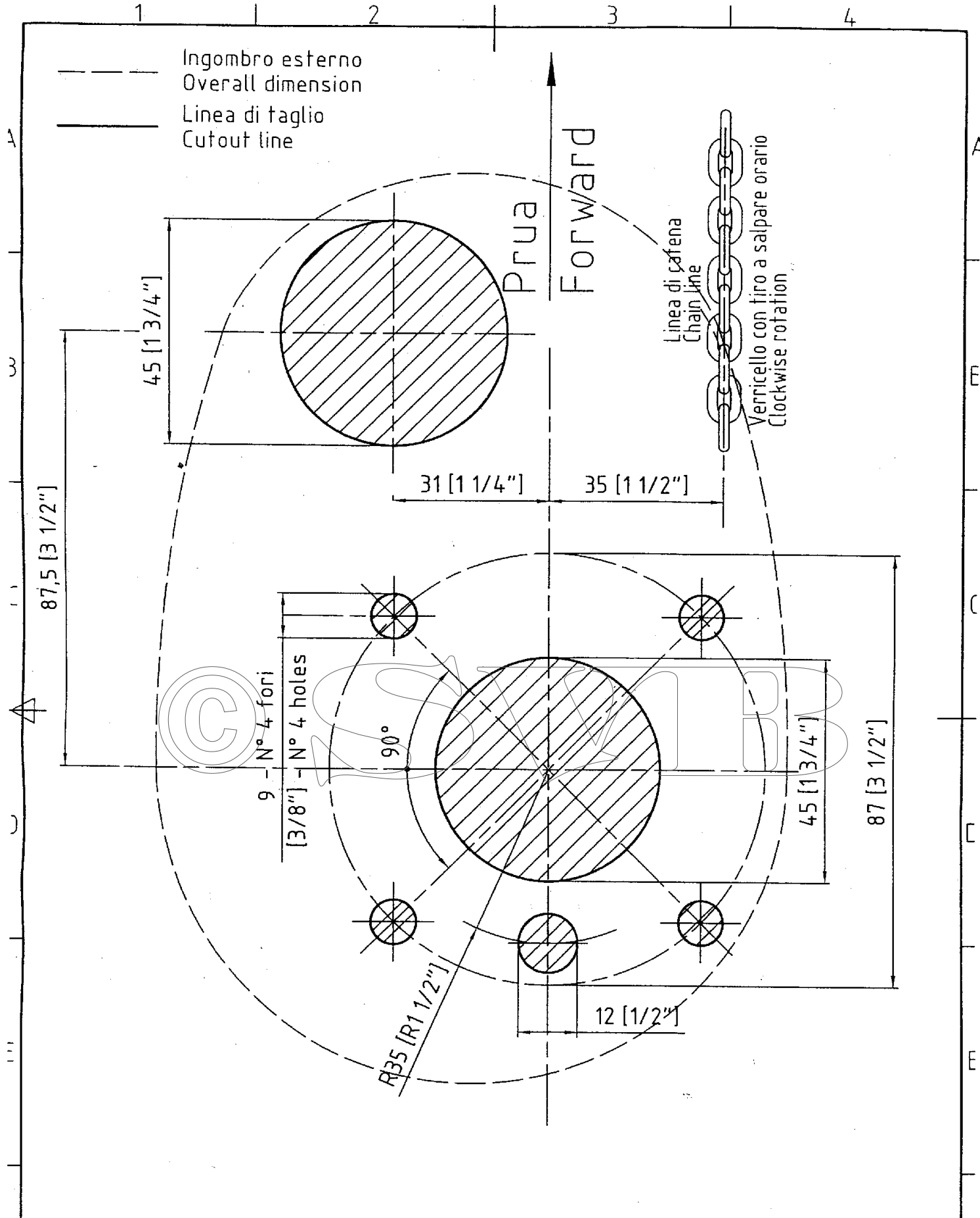
	KETTENART		DURCHMESSER		ABSTAND		TAUDURCHMESSER	
	6 ISO	3/16" American Acco BBB	6 mm	3/16"	18 mm	0,78"	10 mm - 3/8"	10 mm - 3/8"
	7-1/4 HT	1/4" American G-4 ISO	1/4"	1/4"	0,84"	0,84"	12 mm - 1/2"	12 mm - 1/2"
	8-5/16 HT	8 ISO 8 German Din 766 5/16" American Acco BBB 5/16" American G-4 ISO	8 mm	5/16"	24 mm	1,03"	12 mm - 1/2"	12 mm - 1/2"

WIRING DIAGRAM - 2 TERMINALS ELECTRIC MOTOR



Lofrans!
 WINDLASSES
 PROJECT X1
 code: B.39.101
 date: 04-2005





Lofrans!
WINDLASSES

Modello
PROJECT 500 - X1

Data	Diseg.	Approv.	Scala
09.07.04	L.Rivolta		1:1

Descrizione
DIMA DI FORATURA - DECK TEMPLATE

Nr. disegno	Revisione	Formato
A.33.101		A4

A termine di legge ci riserviamo la proprietà di questo disegno con divieto di riprodurlo o di renderlo noto a terzi senza la nostra autorizzazione scritta
This drawing is our property and it is confidential. It must not be copied or shown to third parties unless our written authorization. All rights reserved.